

Schäferhundezucht „vom Naturpark Frankenhöhe (Schäferei Ringer)

Um u.a. die genetische Vielfalt in der Zucht zu erhalten - dies ist für mich nämlich einer der Schlüsselfaktoren in der Hundezucht - hätte man meiner Meinung nach im SV längst schon frühzeitig die Weichen für eine Blutbaserweiterung stellen müssen.

Nachfolgende und an mich herangetragene Theorie könnte eine Maßnahme sein, um wieder mehr „Freiräume“ in dem genetischen „Engpass“ zu schaffen, in dem wir uns seit vielen Jahren befinden:

„Hallo Herr Müller,

habe durch Ihre Anzeige im Schäferhundemagazin Ihre Homepage entdeckt, neugierig geworden durch den Zusatz „ehemalige Schäferei“. Es gibt Sie noch die guten HGH-Hunde und Linien, wir brauchen auch die idiotische Unterscheidung von Hochzucht und Leistung nicht, jeder Hund der ausdauernd und arbeitsfreudig unsere ja inzwischen viel größer gewordenen Schafherden hütet ist ein Leistungshund!!! Es wäre zu wünschen, dass diese Linien, bevor sie mit den Schäfereien aussterben, breiter in der SV-Zucht eingesetzt werden, um das genetische Potential des Hütetriebs in unserer Population zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Ringer“

Mehr Infos von der Schäferhundezucht/Schäferei Ringer unter:

<http://www.dsh-naturpark-frankenhoehe.com>